Göttinger Tageblatt vom 27.03.2015

Orgelmarathon in Norwegen

Kinderchor "Cantus Cordis Hardegsen" wirkt bei Guinness-Weltrekord-Versuch mit

VON UTE LAWRENZ

Hardegsen/Norwegen. An einem Guinness-Weltrekord-Versuch für einen "Orgelmarathon 60 Stunden" will der Kinderchor "Cantus Cordis Hardegsen" mitwirken. Den Versuch unternimmt die amerikanisch-norwegische Konzertorganistin und Pianistin Nina Irslinger aus Arendal in Norwegen.

Der Kontakt entstand während einer Konzertreise des Hardegser Chors mit seinem Leiter Gerhard Ropeter 2014 in Norwegen. Irslinger übernahm die Klavierbegleitung. "Ihr werdet hier eine Sensation sein, ein Chor aus dem Ausland, das macht Eindruck", schrieb sie in ihrer Einladung zum Marathon.

Die jungen Sänger gestalten an drei Tagen fünf Konzerte à 60 Minuten und singen bei drei Sonderveranstaltungen: der "WWF (World Wide Fund) Earth Hour", einer weltweiten Aktion für den globalen Klimaschutz, bei der an markanten Orten weltweit für eine Stunde das Licht abgeschaltet wird, während eines

Sonntagsgottesdienstes und beim großen Finale am Montagabend. Sogar mitten in der Nacht von 2.30 bis 3.30 Uhr und frühmorgens treten sie auf.

Seit Anfang März probt Cantus Cordis jedes Wochenende. Etwa 40 Chorwerke tragen die Kinder vor, von Bach bis Brahms, von deutschen und skandinavischen Volksliedern bis zu internationalen Popsongs. Erst vor wenigen Tagen kamen mit der Post drei norwegische Stücke für den Gottesdienst am Sonntagmorgen. Zeit zu gemeinsamen Proben mit der Organistin gibt es nicht. Deshalb greifen die Sänger auf einige gemeinsame Werke von der Konzertreise zurück, haben aber auch viele neue Stücke im Programm.

Die Reise der Hardegser be-

Die Reise der Hardegser beginnt am Freitag, 27. März.
Dienstagabend, 31. März, geht es
zurück. Die Jugendstiftung des
Landkreises Northeim fördert
das Projekt. Der Weltrekord-Versuch wird im Livestream unter
sing-akademie-hardegsen.de
übertragen. Dort sind auch die
Auftrittszeiten aufgeführt.



"Ihr werdet hier eine Sensation sein": Nina Irslinger freut sich auf den Besuch aus Hardegsen.

EF